

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Hans-Christian Hausmann (CDU)**

vom 09. Februar 2016 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Februar 2016) und **Antwort**

Stand der Baumaßnahmen in der Waßmannsdorfer Chaussee in Rudow

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Fragen zukommen zu lassen und hat daher das Bezirksamt Neukölln von Berlin um Stellungnahmen gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt, dem Senat übermittelt und in den untenstehenden Antworten nachfolgend wiedergegeben.

Frage 1: Welche Baumaßnahmen werden in der Waßmannsdorfer Chaussee konkret durchgeführt?

Antwort zu 1: Hierzu teilt der Bezirk Neukölln mit:
„Derzeit führen die Berliner Wasserbetriebe Arbeiten in der Waßmannsdorfer Chaussee Haus-Nr. 7 bis Haus-Nr. 43 an Ihren Abwasserdruckleitungen durch.“

Frage 2: Wie war der ursprünglich angesetzte Zeitplan und liegen die Bauarbeiten aktuell im Zeitplan?

Antwort zu 2: Hierzu teilt der Bezirk Neukölln mit:
„Die Ausführung der Bauarbeiten entspricht dem ursprünglichen Zeitplan (Baubeginn 28.09.2015, Bauende 29.05.2016), die Bauarbeiten liegen im Zeitplan.“

Frage 3: Wann werden die Baumaßnahmen auf der Waßmannsdorfer Chaussee beendet sein bzw. wann wird wieder ein ungehinderter Verkehr möglich sein?

Antwort zu 3: Hierzu teilt der Bezirk Neukölln mit:
„Für die Baumaßnahme der Berliner Wasserbetriebe ist das geplante Bauende der 29.05.2016. Nach Abschluss der Arbeiten wird wieder ein ungehinderter Verkehr möglich sein.“

Frage 4: Gibt es Erhebungen bzw. Untersuchungen, inwieweit der dort baubedingt nicht stattfindende Verkehr auf anderen anliegenden Straßen zu einer Mehrbelastung führt und bejahendenfalls mit welchen Ergebnissen?

Antwort zu 4: Hierzu teilt die Straßenverkehrsbehörde Neukölln mit:

„Es gibt keine Erhebungen über die Auswirkungen auf den Straßenverkehr im Zusammenhang mit der Baumaßnahme. Der Verkehr aus und nach Brandenburg wird über die Hauptverkehrsstraßen, Waltersdorfer Chaussee und Groß-Ziethener -Chaussee umgeleitet.

Natürlich sind bei solchen Baumaßnahmen die umliegenden Straßen während der Bauzeit stärker mit Verkehr belastet.

Beschwerden liegen dem Bezirk jedoch nicht vor.“

Frage 5: Inwieweit wird durch die Baumaßnahmen auf der Waßmannsdorfer Chaussee der Betriebsablauf der BVG beeinträchtigt.

Antwort zu 5: Hierzu teilt der Bezirk Neukölln mit:
„Der in der Waßmannsdorfer Chaussee verkehrende Bus fährt für den Zeitraum des Baugeschehens eine mit den Berliner Verkehrsbetrieben abgestimmte Umleitungsstrecke.“

Berlin, den 24. Februar 2016

In Vertretung

Christian Gaebler

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. Mrz. 2016)